

Hammer-Freischneider

DM700

ALNOVA[®]

Anleitung und Benutzerhandbuch



DE

Millasur SLU
Rúa Eduardo Pondal, Nr. 23 – Pol. Ind. Sigüeiro
15688 – Oroso, A Coruña – 981 696 465 – www.millasur.com





Anova möchte Ihnen zu Ihrer Wahl eines unserer Produkte gratulieren und garantiert Ihnen die Unterstützung und Zusammenarbeit, die unsere Marke seit jeher auszeichnet.

Dieses Gerät ist auf eine langjährige Lebensdauer ausgelegt und bietet bei bestimmungsgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung einen hohen Nutzen. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen und alle Empfehlungen zu befolgen.

Für weitere Informationen oder Fragen können Sie uns über unsere Web-Support-Dienste wie www.anova.es kontaktieren

INFORMATIONEN ZU DIESEM HANDBUCH

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer die Hinweise in dieser Anleitung und auf dem Gerät.

- Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Verwendung und Wartung.
- Nehmen Sie diese Anleitung bei der Arbeit mit der Maschine mit.
- Der Inhalt entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.
- Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne dass hierdurch unsere rechtlichen Verpflichtungen berührt werden.
- Dieses Handbuch gilt als integraler Bestandteil des Produkts und muss bei einer Verleihung oder einem Weiterverkauf bei diesem verbleiben.
- Fordern Sie bei Verlust oder Beschädigung ein neues Handbuch bei Ihrem Händler an.

LESEN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE VERWENDEN



Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät optimale Ergebnisse liefert, lesen Sie bitte vor der Verwendung die Bedienungs- und Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

WEITERE WARNHINWEISE:

Bei unsachgemäßer Anwendung können Schäden an der Maschine oder anderen Gegenständen entstehen.

Durch die Anpassung der Maschine an neue technische Anforderungen können sich Unterschiede zwischen dem Inhalt dieser Anleitung und dem gekauften Produkt ergeben.

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.

INDEX

1. SICHERHEITSHINWEISE
2. PRODUKTBESCHREIBUNG
3. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN
4. BEDIENUNGSANLEITUNG
5. PROBLEMLÖSUNG
6. GARANTIE
7. UMFELD
8. ASBAU
9. CE-ZERTIFIKAT

1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Machen Sie sich vor der Verwendung dieses Geräts mit den grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen vertraut, um Brand-, Stromschlag- und Verletzungsrisiken zu vermeiden. Lesen Sie alle Anweisungen in dieser Anleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit der Anwendung, den Einschränkungen und den Gefahren dieses Werkzeugs vertraut.

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer die Hinweise in dieser Anleitung und auf dem Gerät.

▲ Wichtig

Da wir unsere Produkte regelmäßig verbessern, kann es zu geringfügigen Abweichungen zwischen Ihrer Maschine und den Beschreibungen in diesem Handbuch kommen. Änderungen an der Maschine bleiben ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Dies verpflichtet nicht zur Aktualisierung des Handbuchs. Wesentliche Sicherheits- und Betriebsmerkmale bleiben jedoch unverändert. Aufgrund technischer Produktaktualisierungen kann dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist uns sehr wichtig. Wichtige Sicherheitshinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung und auf dem Gerät. Lesen Sie diese sorgfältig durch. Sicherheitshinweise machen Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam, die Ihnen und anderen schaden können. Jeder Sicherheitshinweis ist durch Sicherheitszeichen mit den Sicherheitshinweisen Gefahr, Warnung und Vorsicht gekennzeichnet.

Besondere Aufmerksamkeit gilt:

Gefahr: Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.
--

Warnung: Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Geräteschäden und zum Tod führen.

Hinweis: Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Geräteschäden und Verletzungen führen.
--

1.1.1. Sicherheitsvorkehrungen



- Bei bestimmungsgemäßer Verwendung arbeitet die Maschine sicher und zuverlässig. Lesen Sie dieses Handbuch vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig durch, da es bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen kann.
- Wenn der Motor startet, wird der Kupplungshebel losgelassen und der Notausschalter aktiviert.
- Achten Sie beim Betrieb der Maschine auf die Sicherheit.
- Achten Sie darauf, dass Sie mit den schwebenden Hämmern und Rädern keine Menschen oder Lebewesen verletzen.
- Wenn die Maschine nicht mehr funktioniert, muss der „AUS“-Schalter gedrückt werden, um die Maschine im statischen Zustand zu halten.
- Benzin ist entzündlich und erfordert große Vorsicht.
- Aufgrund kontinuierlicher Modellverbesserungen können Fotos und Abbildungen im Handbuch von den tatsächlichen Objekten abweichen.

1.2. Inhalt der Sicherheitswarnung

1.2.1. Ausbildung

- a) Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung sorgfältig durch, um sicherzustellen, dass Sie mit allen Betriebsmechanismen und -methoden der Maschine vertraut sind. Lernen Sie, wie Sie den Betriebsmechanismus schnell stoppen und auskuppeln.
- b) Kinder sollten die Maschine niemals benutzen. Das Gleiche gilt für Erwachsene, die die Anweisungen nicht lesen.
- c) Halten Sie den Arbeitsbereich beaufsichtigt und frei von Kindern und Haustieren.

1.2.2. Vorbereitung

- a) Untersuchen Sie den Bereich, in dem die Maschine verwendet wird, gründlich und entfernen Sie sämtliche Ablagerungen.
- b) Lösen Sie alle Kupplungen und schalten Sie in den Leerlauf, bevor Sie den Motor starten.
- c) Bedienen Sie die Maschine nicht ohne geeignete Jacke. Rutschfeste Schuhe verbessern die Stabilität auf rutschigem Untergrund.
- d) Gehen Sie vorsichtig mit Kraftstoff um, er ist brennbar.
- e) Verwenden Sie zur Lagerung des Kraftstoffs einen geeigneten Behälter.
- f) Füllen Sie kein Öl in den Kraftstofftank, während der Motor läuft oder heiß ist.
- g) Das Tanken sollte im Freien und mit Vorsicht erfolgen; nicht in Innenräumen tanken.
- h) Vor dem Starten den Tankdeckel festschrauben und verschütteten Kraftstoff aufwischen.
- i) Bei laufendem Motor dürfen keine Einstellungen vorgenommen werden (mit Ausnahme der vom Hersteller empfohlenen Sondereinstellungen).
- j) Bei allen Arbeiten, wie Vorbereitung, Bedienung und Wartung, ist das Tragen einer Schutzbrille erforderlich.

1.2.3. Handhabung

- a) Hände und Füße dürfen nicht in die Nähe oder unter rotierende Teile gelangen.
- b) Beim Manövrieren (oder Überqueren) von Schotterwegen, Gehwegen oder Straßen müssen Sie besonders vorsichtig sein, auf mögliche Gefahren achten, auf die Verkehrsbedingungen achten und keine Passagiere befördern.
- c) Nachdem Sie auf die Trümmer aufgeschlagen sind, stellen Sie den Motor ab, führen Sie eine gründliche Inspektion durch, um festzustellen, ob Schäden vorliegen, und reparieren Sie ihn, bevor Sie ihn wieder starten und in Betrieb nehmen.
- d) Achten Sie immer auf Ihre Füße und vermeiden Sie Ausrutschen oder Stürze.
- e) Wenn die Maschine ungewöhnliche Vibrationen aufweist, schalten Sie den Motor sofort ab, um die Ursache zu ermitteln. Vibrationen sind oft ein Vorbote eines Problems.
- f) Bei einem Maschinenstopp blockiert die Reinigungsklinge. Zur Wartung, Einstellung oder Inspektion muss zunächst der Motor abgestellt werden.
- g) Wenn die Maschine unbemannt ist, treffen Sie alle möglichen Vorsichtsmaßnahmen: Trennen Sie die Zapfwelle, senken Sie das Anbaugerät ab, schalten Sie den Motor im Leerlauf aus und ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schalter.
- h) Vor dem Reinigen, Reparieren oder Überprüfen der Maschine muss der Motor abgestellt und alle beweglichen Teile gestoppt werden.
- i) Motorabgase sind schädlich und sollten nicht in Innenräumen betrieben werden.
- j) Betreiben Sie die Maschine nicht ohne werkseitig angebrachte Abdeckungen und Schutzvorrichtungen.
- k) Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren.

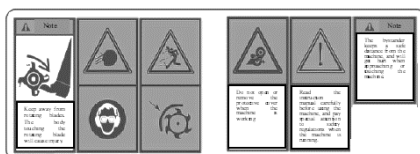
- l) Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie zu tief in den Boden graben (die Maschine schneidet das Unkraut nur oberflächlich ab).
- m) Die Maschine sollte nicht mit hoher Geschwindigkeit auf rutschigem Untergrund betrieben werden. Sie sollte nicht an steilen Hängen betrieben werden.
- n) Zuschauer dürfen sich der Maschine niemals nähern.
- o) Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassenes Zubehör und Ausrüstung (z. B. Gegengewichte, Kabinen usw.).
- p) Bedienen Sie die Maschine nicht bei eingeschränkter Sicht oder unzureichender Beleuchtung.
- q) Beim Einsatz der Maschine ist ein Umkippen zu verhindern.

1.2.4. Reparatur und Lagerung













- a) Halten Sie Maschine, Zubehör und Ausrüstung, einschließlich Batterien, in einem sicheren Betriebszustand. Entfernen Sie die Batterie, wenn möglich, und lagern Sie sie frostsicher. Laden Sie sie bei Bedarf auf.
- b) Überprüfen Sie den festen Sitz der Schrauben, um sicherzustellen, dass sie sich in einem sicheren Betriebszustand befinden.
- c) Die Maschine sollte im Innenbereich und fern von Feuer gelagert werden.
- d) Der Motor muss vor der Lagerung im Innenbereich abgekühlt werden.

1.3. Warnsignale

- Sicherheitswarnschilder müssen deutlich und gut sichtbar angebracht sein, da sie eine Verletzungsgefahr darstellen. Der Maschinenbenutzer ist dafür verantwortlich, dass diese Warnschilder in gutem Zustand sind.

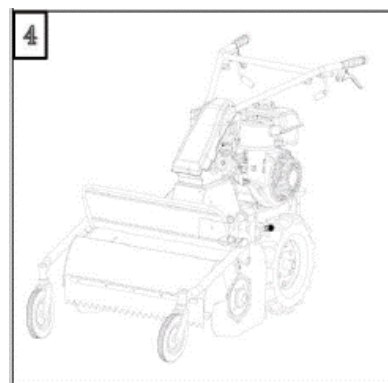
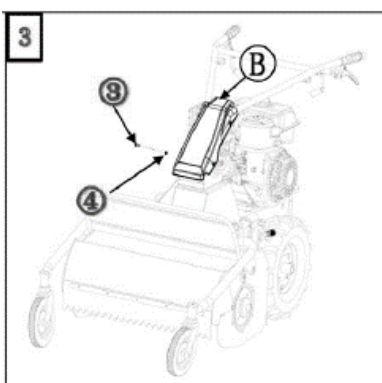
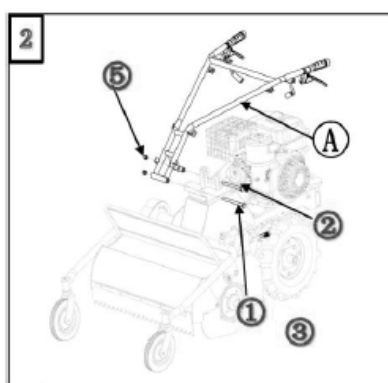
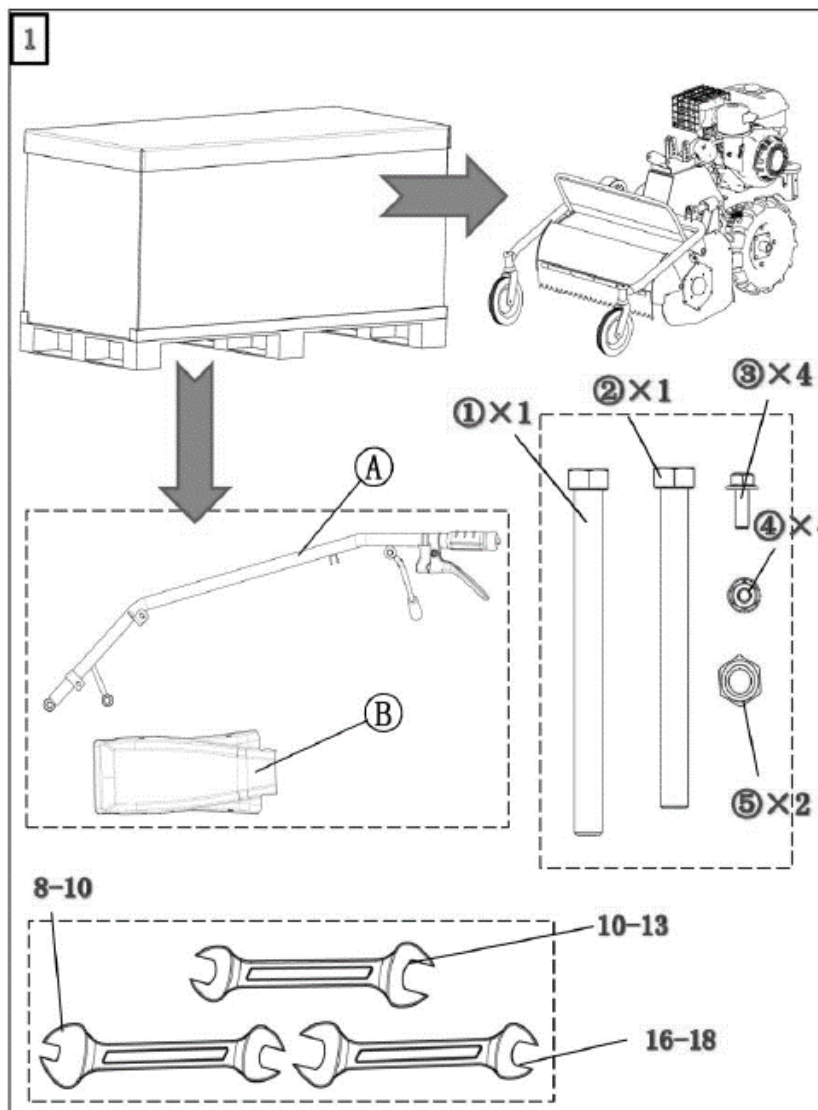


1.4. Sicherheitssymbole

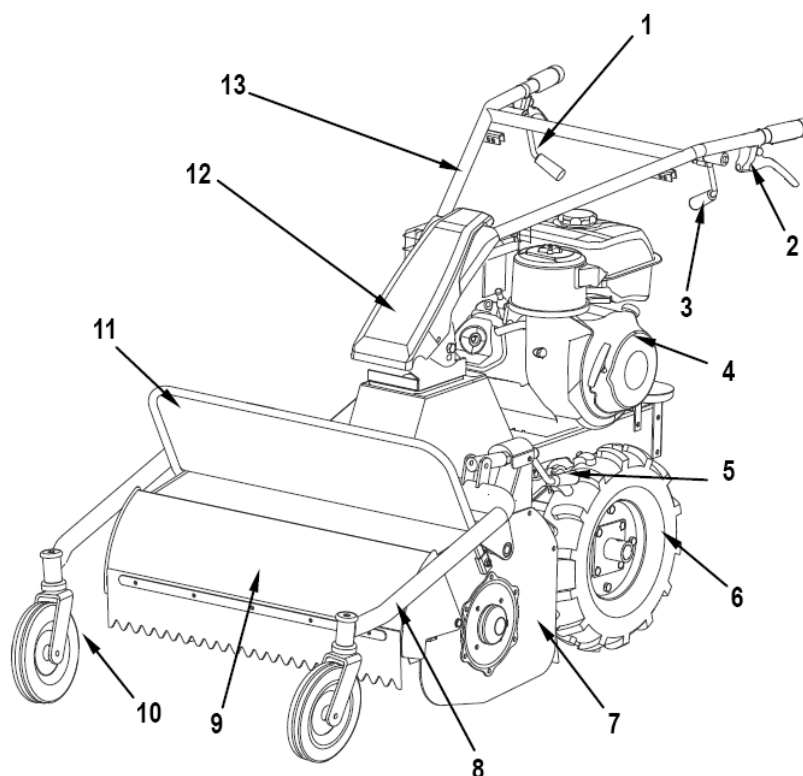
-  Erfüllt die entsprechenden Sicherheitsstandards.
-  Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung.
-  Vorsicht! Rotierende Messer
-  Tragen Sie geeignete Kleidung, da unter der Maschine Schmutz hervorgeschleudert werden kann.
-  Halten Sie Personen und Tiere von der Maschine fern, wenn diese in Betrieb ist.
-  Tragen Sie immer eine Schutzbrille.
-  Schutz vor Ohrenverschleiß.
-  Tragen Sie beim Arbeiten mit der Maschine keine weite Kleidung, Krawatten oder Schmuck (Ringe, Armbanduhren). Diese können von beweglichen Teilen erfasst werden. Wir empfehlen das Tragen von nichtleitenden
-  Schutzhandschuhen und Sicherheitsschuhen.
-  Bedecken Sie Ihr Haar, wenn es lang ist. Andernfalls kann es leicht in der Maschine hängen bleiben.
-  Tragen Sie Sicherheitsschuhe.
-  Vorsicht: heiße Oberfläche - nicht berühren

2. PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1. Kastenelemente



2.2. Identifikation von Maschinenkomponenten



- | | |
|--------------------------|-----------------------------|
| 1. Kupplungshebel | 8. Vorderradstützrahmen |
| 2. Lenkhebel | 9. Drehbarer Kotflügel |
| 3. Klingenkupplungshebel | 10. Vorderrad |
| 4. Motor | 11. Schutzplatte |
| 5. Höhenverstellhebel | 12. Handlauf der Motorhaube |
| 6. Räder | 13. Lenker |
| 7. Stützrahmen | |

3. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Eigenschaften	
Motor	Benzin
Empfohlene Motorölsorte	SAE10W-30
Nennleistung	6,3 kW
Nenn Drehzahl	3600 (U/min)
Boot-Typ	Handbuch
Maße	1800x800x800mm
Gewicht	180 (kg)
Übertragungsmodus	Getriebe + Riemenantrieb
Kupplungsmodus	Riemenspannkupplung
Gehposition	3
Arbeitshöhe	≥5 (mm)
Arbeitsbreite	690 (mm)
Betriebsgeschwindigkeit	0,1 bis 0,3 (m/s)
Produktivität	≥4 (mu/h)
Kraftstoffverbrauch	≤35 (kg/hm ²)
Anzahl der Klinsen	36 Einheiten

Hinweis: Aufgrund technischer Produktaktualisierungen und Verbesserungen in Forschung und Entwicklung kann dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung geändert werden..Die oben genannten Spezifikationen unterliegen aufgrund von Verbesserungen Änderungen und dienen daher nur zu Informationszwecken und sind nicht bindend.

4. BEDIENUNGSANLEITUNG

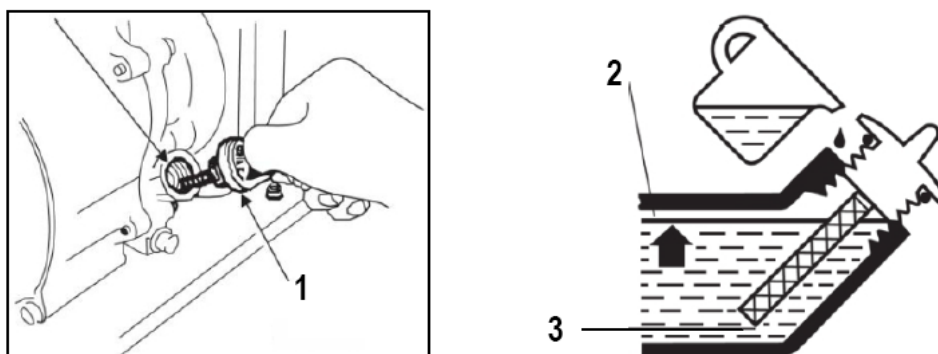
Wenn die Maschine das Werk verlässt, wurden im Werk Routineeinstellungen vorgenommen. Vor der Verwendung der Maschine müssen die Benutzer jedoch alle Einrichtungen überprüfen und anpassen, damit sie besser verwendet werden kann.

4.1. Tägliche Inspektion

4.1.1. Überprüfen Sie das Motoröl

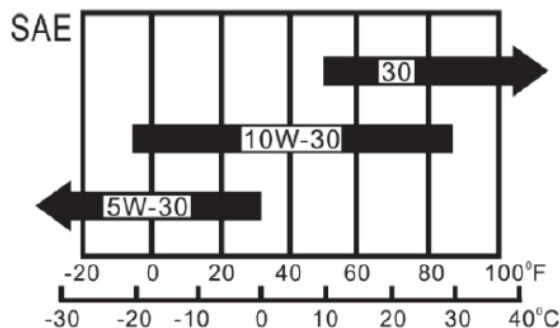
Die normale Nachfüllmenge für Motoröl beträgt 1,1 l. Wenn der Ölstand niedriger als normal ist, führt die Nutzung des Motors zu schweren Schäden.

- Stellen Sie den Motor in eine horizontale Position.
- Den Motorölmessstab herausziehen und sauberwischen.
- Den Ölmesstab in die Öleinfüllöffnung einführen (nicht drehen).
- Entfernen Sie den Ölmesstab und prüfen Sie den Ölstand. Es ist normal, dass der Ölstand innerhalb des auf dem Messstab angegebenen Bereichs liegt.



1. Ölloch. Ölmesstab.
2. Obergrenze des Ölstands.
3. Untere Grenze des Ölstands.

Verwenden Sie ein für Motoren mit normaler Betriebstemperatur empfohlenes Schmieröl. Andere Schmieröle mit anderer Viskosität können verwendet werden, wenn die Durchschnittstemperatur in Ihrer Region innerhalb des in der Tabelle angegebenen Bereichs liegt. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Händler.



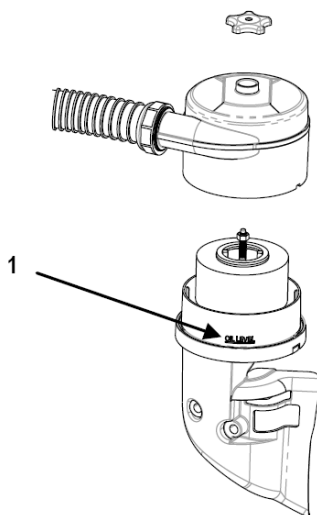
4.1.2. Überprüfen Sie das Getriebeöl

- Stellen Sie die Maschine waagrecht auf den Boden und lösen Sie die Öleinspritzschraube mit einem Schraubenschlüssel.

- Der normale Ölfüllstand beträgt 1,6 l und befindet sich an der Unterkante der Öleinfüllöffnung. Ist der Ölstand zu niedrig, füllen Sie Öl nach, bis der normale Stand erreicht ist.

4.1.3. Überprüfen Sie den Luftfilter

Entfernen Sie bei der ersten Verwendung die Luftfilterabdeckung und füllen Sie das Öl bis zum richtigen Stand auf.



1. Ölstand

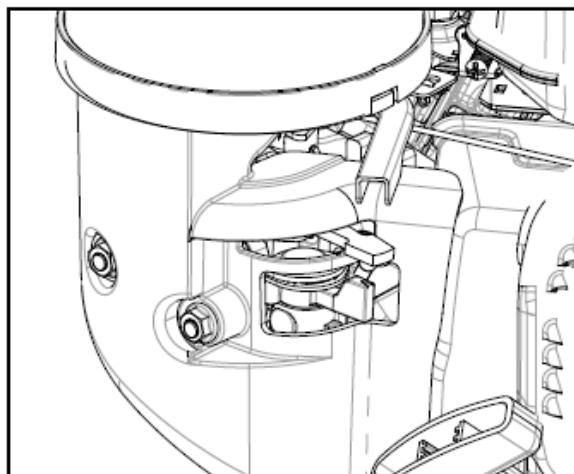
Ein verschmutzter Luftfilter schränkt den Luftstrom zum Vergaser ein, was die Motorleistung beeinträchtigt.

Lassen Sie den Motor niemals ohne Luftfilter laufen, da dies den Motorverschleiß beschleunigt.

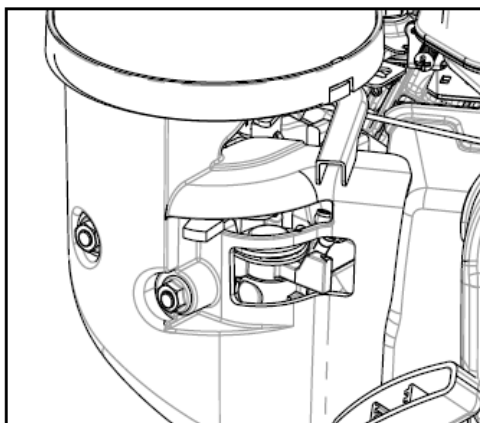
Überprüfen Sie den Luftfilter auf Sauberkeit und Intaktheit. Reinigen oder ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.

4.2. Schritte zum Starten

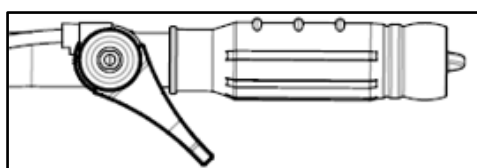
- Drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position „ON“.



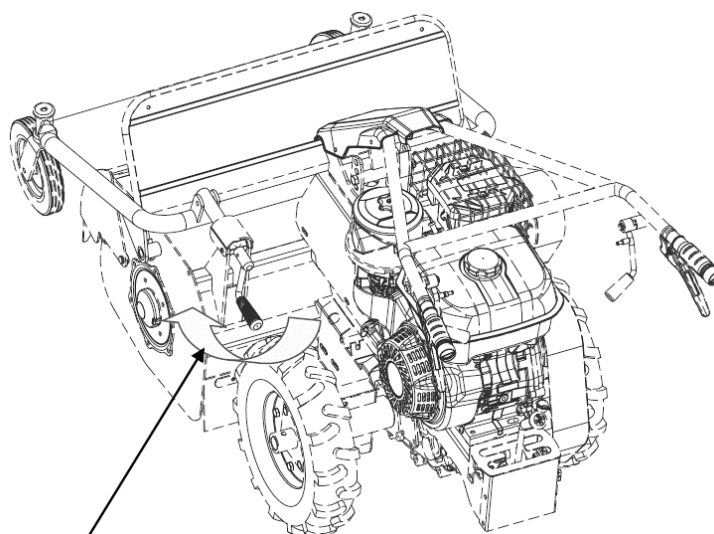
- Drehen Sie den Chokehebel in die Position „CLOSE“.



- Schalten Sie den Ferngasschalter ein.



4.3. Schneidteil-Höhenverstellung



Drehen Sie den Höhenverstellhebel, um den Abstand zwischen der Klinge und dem Boden einzustellen.

Beim Einsatz der Maschine muss der Abstand zwischen Messer und Boden entsprechend der Dicke und Dichte der Pflanzen angepasst werden und die Vorwärtsgeschwindigkeit muss für jede Pflanze geeignet sein.

4.4. Vorsichtsmaßnahmen für die Langzeitlagerung

Um Korrosion zu vermeiden, sollten bei längerer Lagerung folgende Maßnahmen ergriffen werden:

- Reinigen Sie Staub und Schmutz von außen

- Lassen Sie das Schmieröl aus dem Getriebegehäuse ab und spritzen Sie neues Schmieröl ein.
- Tragen Sie Rostschutzöl auf die unlackierte Oberfläche auf;
- Lagern Sie die Maschine an einem belüfteten, trockenen und sicheren Ort im Innenbereich.

5. PROBLEMLÖSUNG

Motorausfälle und Methoden zur Fehlerbehebung

Weitere Informationen zu Fehlzündungen bei Benzinmotoren und zur Fehlerbehebung finden Sie im Abschnitt zu Benzinmotoren.

Kupplungsfehler und Methoden zur Fehlerbehebung

Freak	Ursache	Verfahren
Die Kupplung lässt sich nicht betätigen.	Kupplungshebel	Reparieren oder ersetzen
	Beschädigtes Kupplungsseil	Ersetzen
	Der Riemen ist beschädigt	Ersetzen
	Falsche KupplungszugEinstellung	Kupplungszug neu einstellen

Getriebegehäusefehler und Fehlerbehebung

Freak	Ursache	Verfahren
Übermäßiges Getriebegeräusch	Die Welle ist deformiert und verbogen.	Ersetzen Sie die Achse
	Es besteht die Gefahr von übermäßigem Verschleiß und Toleranzüberschreitungen.	Austausch der Zahnräder
	Die Passung zwischen Welle und Gehäusekörper ist zu locker.	Ersetzen Sie die Welle oder das Lager
Ölleck an der Abtriebswelle	Übermäßiger Verschleiß der Ausgangslagerbohrungsposition.	Ersetzen Sie die Abtriebswelle oder das Lager
	Ölausfall an der Abtriebswelle.	Ersetzen Sie die Öldichtung
Ölleck aus dem Getriebegehäuse	Der Körper der Box weist versteckte Mikrolöcher auf.	Reparieren Sie die Schweißnaht oder Grundierung, um das Leck zu beheben
Ölleck an der Ölablassöffnung.	Die Dichtung ist beschädigt.	Ersetzen Sie die Dichtung
	Lose Schrauben.	Die Wendung

6. GARANTIE

Sollte Ihr Produkt während der Garantiezeit einen Herstellungsfehler aufweisen, wenden Sie sich bitte mit den erforderlichen Unterlagen direkt an Ihre Verkaufsstelle oder gehen Sie dorthin.

Ihre Kaufrechnung muss als Nachweis des Kaufdatums aufbewahrt werden. Ihr Werkzeug muss in einwandfreiem, sauberem Zustand, ggf. im Original-Formkoffer und zusammen mit dem entsprechenden Kaufbeleg an Ihren Händler zurückgegeben werden.

6.1. Garantiezeit

Die gesetzliche Garantiezeit für das Produkt beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum durch den Erstkäufer und läuft so lange, wie es im Königlichen Gesetzesdekret zum Schutz von Verbrauchern und Benutzern vor sozial und wirtschaftlich gefährdeten Situationen festgelegt ist, und zwar für das Jahr, das dem Kaufzeitpunkt des Produkts entspricht.

In einigen Ländern ist die zeitliche Begrenzung stillschweigender Garantien oder der Ausschluss bzw. die Beschränkung von Folge- oder Nebenschäden nicht zulässig. Daher gelten die oben genannten Beschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für Sie. Diese Garantie verleiht Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Darüber hinaus stehen Ihnen möglicherweise weitere Rechte zu, die von Staat zu Staat oder von Land zu Land unterschiedlich sind.

6.2. Ausschlüsse

Diese Garantie deckt keine Schäden am Produkt oder Leistungsprobleme ab, die verursacht werden durch:

- Natürlicher Verschleiß durch Gebrauch.
- Missbrauch, Fahrlässigkeit, nachlässige Bedienung oder mangelnde Wartung.
- Defekte, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, Schäden, die durch Manipulationen durch nicht von Anova autorisiertes Personal entstanden sind, oder die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen.
- Defekte an normalen Verschleißteilen wie Lagern, Bürsten, Kabeln, Steckern oder Zubehör wie Bohrern, Bits, Sägeblättern etc.
- Schäden oder Mängel, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen.
- Falsche Verwendung und Lagerung (ausdrücklicher Hinweis, dass die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Regeln nicht befolgt wurden).
- Vom Kunden verursachter Verschleiß (z. B. gebrochene Sägeblätter, verbrauchte Kohlebürsten usw.).
- Verschleiß und Folgeschäden durch mangelnde Wartung, Reparatur, Schmierung (z.B. Überhitzungsschäden durch verstopfte Kühlschlitze, Lagerschäden durch Verschmutzung, Frostschäden etc.)
- Schäden als offensichtliche Folge von Überbeanspruchung/Überlastung.
- Schäden durch ungeeignete Versorgung (z. B. falscher Kraftstoff)
- Belastungsbedingter Bruch von Gehäuseteilen oder Zubehöerteilen durch anormale Beanspruchung
- Lastbedingte Verformung von Gehäuseteilen oder Zubehöerteilen durch anormale Beanspruchung.
- Schäden, die durch den Betrieb von Verbrauchsmaterialien entstehen, die aufgrund unsachgemäßer Lagerung, ungeeigneter Reinigungsmittel oder anderer schädlicher chemischer Bestandteile überfüllt sind oder auslaufen.

- Schäden durch unsachgemäße Einwirkung extremer Temperaturen (z. B. Frostbrüche, thermische Verformung von Bauteilen etc.)
- Schäden durch dauerhafte Einwirkung ultravioletter Strahlung.
- Schäden, die durch unzureichende Wartung entstehen.
- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen
- Jedes Produkt, bei dem ein nicht qualifizierter Fachmann versucht hat, es zu reparieren.
- Jedes Produkt, das an eine ungeeignete Stromquelle (Ampere, Spannung, Frequenz) angeschlossen ist.
- Jegliche Schäden, die durch äußere Einflüsse (Wasser, Chemikalien, physikalische Einflüsse, Stöße) oder Fremdstoffe verursacht wurden.
- Verwendung ungeeigneter Zubehörteile oder Teile.
- Sie deckt keine Mängel ab, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind, und deckt auch keine Schäden oder Mängel ab, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen, sowie keine Transportkosten.

Die Garantie erlischt auch, wenn das Produkt verändert oder modifiziert wurde oder wenn die Marke/Seriennummer der Maschine unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Routinemäßige Wartung, Feineinstellungen, Anpassungen oder normaler Verschleiß sind von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Dieses Handbuch deckt nicht alle möglichen Garantiausschlüsse ab. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Anova-Händler.

6.3. Im Falle eines Vorfalles

Der Garantieantrag muss ordnungsgemäß mit allen erforderlichen Angaben ausgefüllt und mit der Kaufrechnung versehen werden.

Anova behält sich das Recht vor, Reklamationen abzulehnen, wenn der Kauf nicht nachgewiesen werden kann oder wenn klar ist, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß gewartet wurde (Wartung, saubere Lüftungsschlitze, Schmierung, regelmäßige Wartung der Kohlebürsten, Reinigung, Lagerung usw.).

Unter privater Nutzung versteht man die persönliche Nutzung im Haushalt durch einen Endverbraucher. Unter gewerblicher Nutzung versteht man hingegen alle anderen Nutzungen, einschließlich der Nutzung zu geschäftlichen, einkommensschaffenden oder Vermietungszwecken. Sobald ein Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt wurde, gilt es für die Zwecke dieser Garantie als gewerbliches Produkt.

Dies sind unsere Standardgarantiebedingungen. Gelegentlich können zusätzliche Garantieleistungen hinzukommen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht angegeben sind. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Anova-Händler oder unter www.millasur.com.

Garantieleistungen sind ausschließlich über offizielle Anova-Händler erhältlich. Den nächstgelegenen Händler finden Sie auf unserer Händlerkarte unter www.anova.es.

7. UMFELD



Zum Schutz der Umwelt ist eine verantwortungsvolle Entsorgung von Produkten und deren Komponenten unerlässlich. Nachfolgend finden Sie allgemeine Richtlinien zur ordnungsgemäßen Entsorgung verschiedener in Ihrer Maschine verwendeter Materialien.

Entsorgen Sie Ihre Maschine umweltgerecht. Maschinen gehören nicht in den Hausmüll. Ihre Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt und recycelt werden.

Beachten Sie bei der Entsorgung von Maschinen oder Metallprodukten, dass deren Metallkomponenten wie Eisen, Stahl oder Aluminium in Metallrecyclinganlagen ordnungsgemäß recycelt werden müssen. Dies trägt dazu bei, dass sie bei der Herstellung neuer Produkte wiederverwendet werden können.

Öle und Kraftstoffe

Altöle und Kraftstoffe müssen unter anderem ordnungsgemäß recycelt werden. Gießen Sie diese Flüssigkeiten nicht in die Kanalisation, ins Erdreich, in Flüsse, Seen oder Meere, da sie schwere Umweltschäden verursachen können. Bringen Sie sie zu einem Recyclinghof oder einer speziellen Sammelstelle. So vermeiden Sie Wasser- und Bodenverschmutzung und ermöglichen, wenn möglich, eine sichere Wiederverwendung der Öle.

Kunststoffe

Kunststoffe sollten getrennt und zu speziellen Recyclingstellen gebracht werden. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll. Kunststoffe können recycelt werden und tragen so zur Abfallreduzierung bei.

Karton

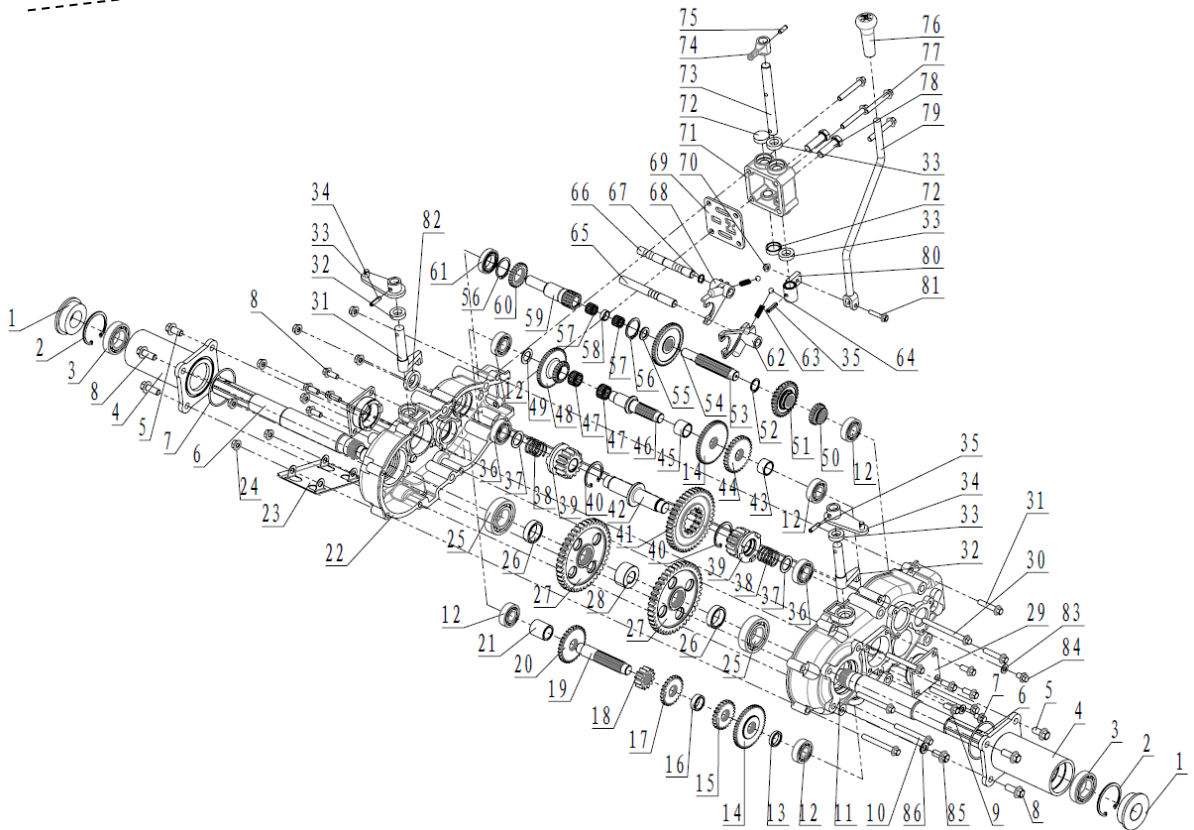
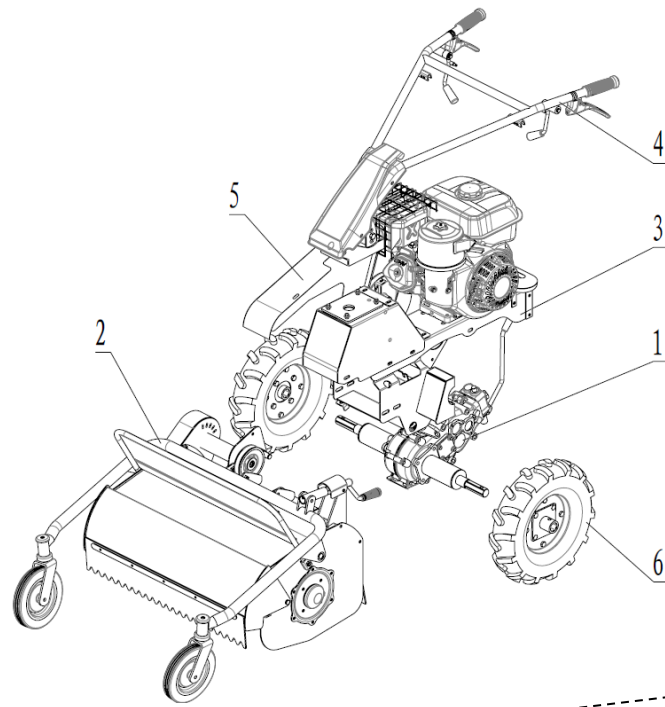
Verpackungsmaterialien wie Karton sind recycelbar. Trennen Sie saubere, trockene Kartons und geben Sie sie in den dafür vorgesehenen Recyclingbehältern oder bei einer offiziellen Sammelstelle ab. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll.

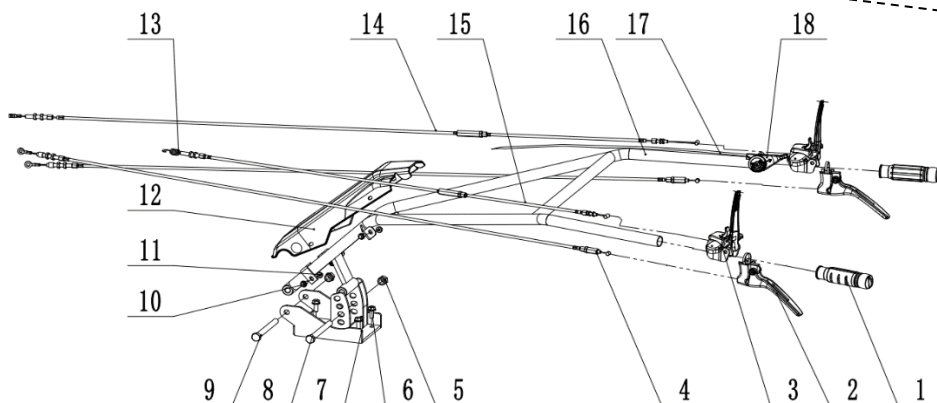
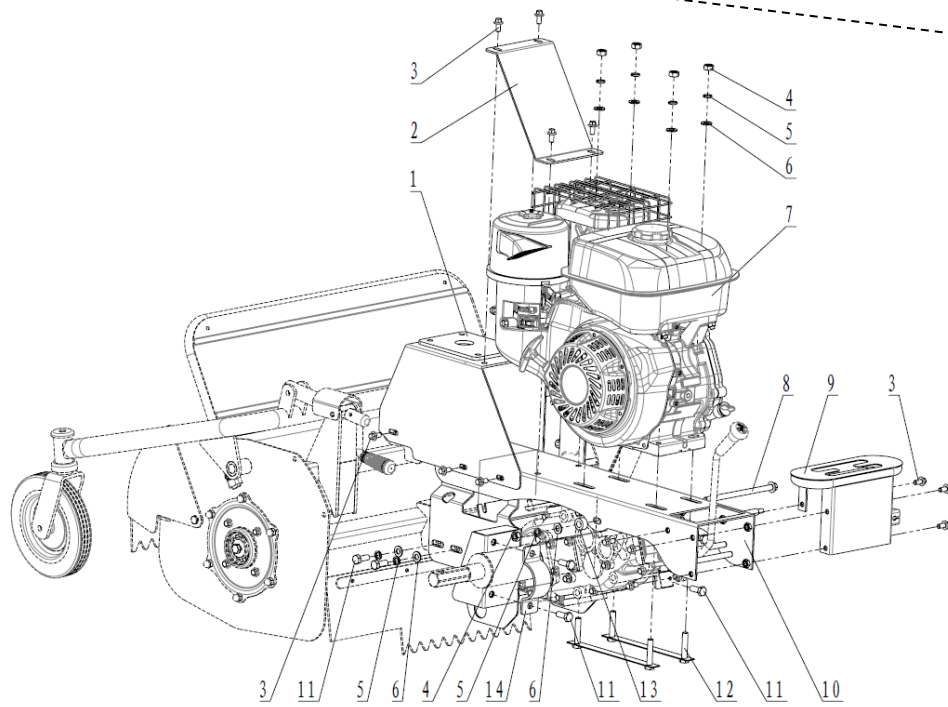
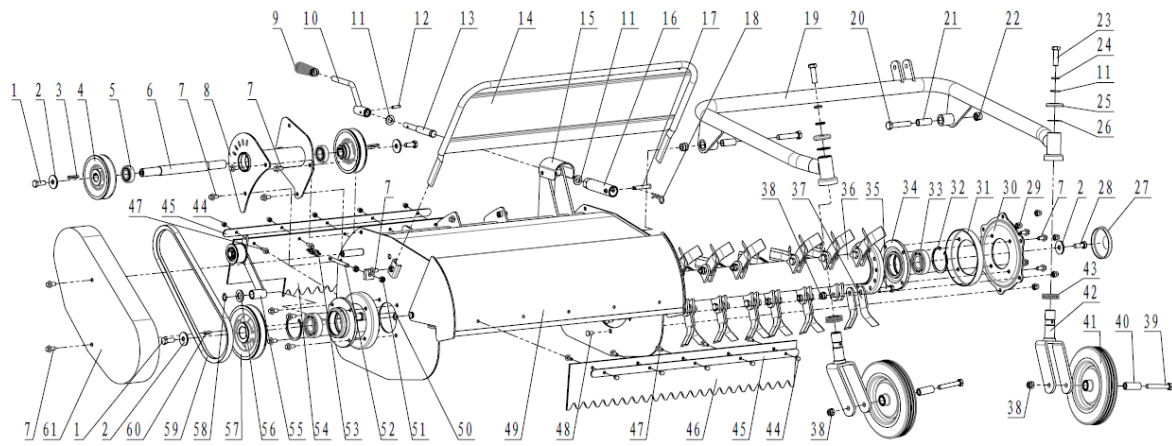
Batterien

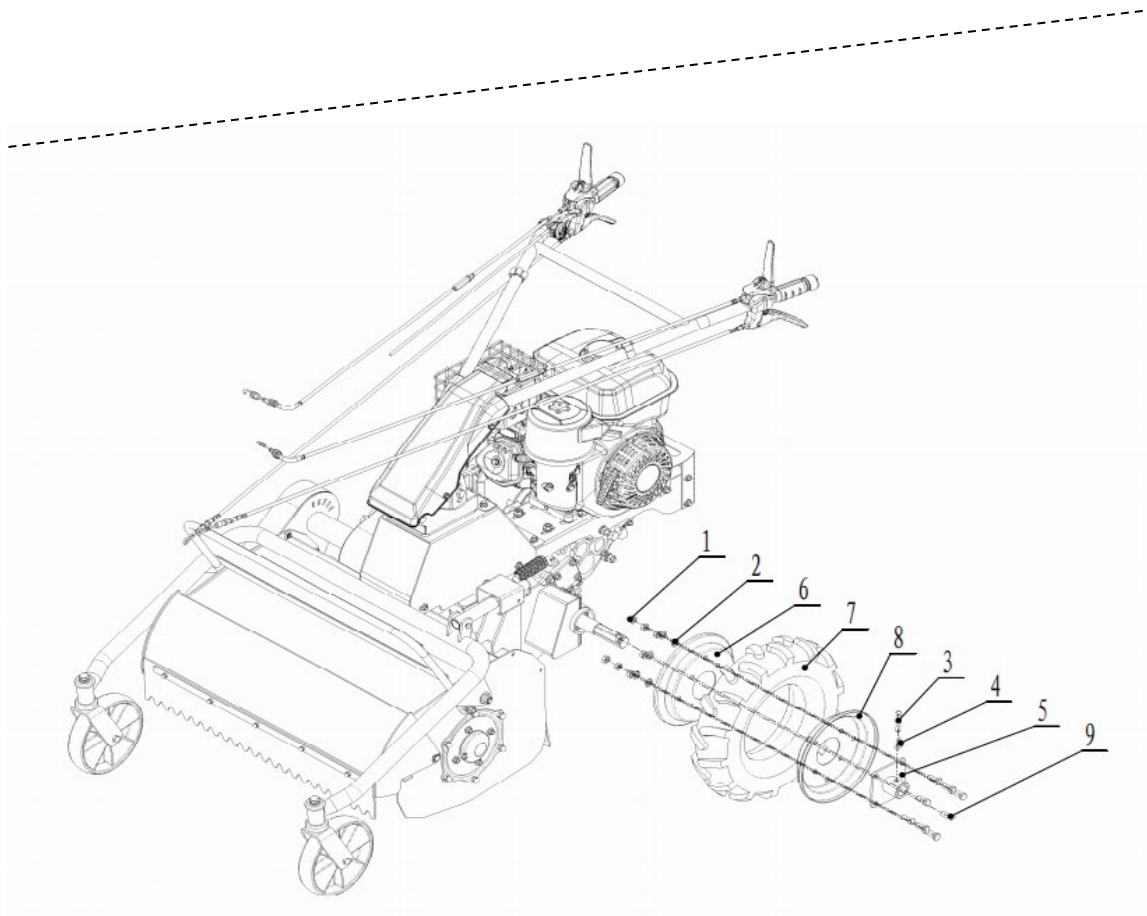
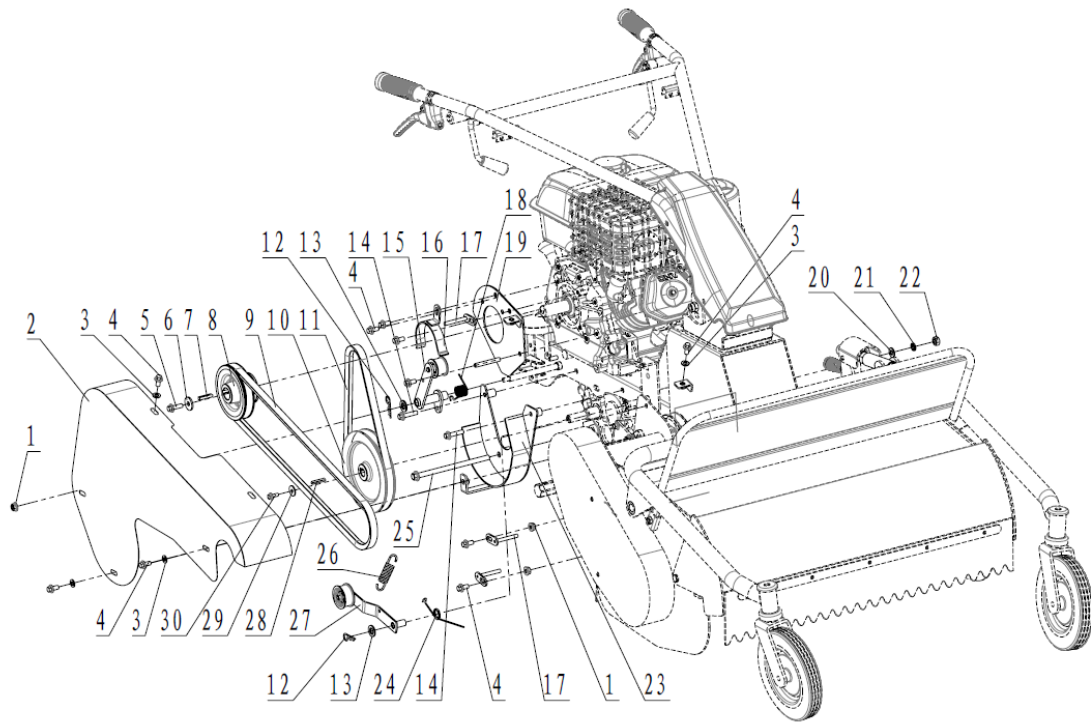
Batterien, Akkumulatoren und andere elektronische Komponenten aus den Maschinen müssen an den dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden, um die Freisetzung giftiger Stoffe in die Umwelt zu verhindern. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll. Bringen Sie sie zur sicheren und verantwortungsvollen Entsorgung zu den entsprechenden Recyclinghöfen.

Mit der Befolgung dieser Richtlinien tragen Sie zum Umweltschutz und zur Ressourcenschonung bei. Nähere Informationen zur Entsorgung und zum Recycling erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

8. ASBAU







9. CE-ZERTIFIKAT

Vertriebsunternehmen

MILLASUR, SL

RUA EDUARDO PONDAL, Nr. 23 PISIGÜEIRO

15688 OROSO - A CORUÑA

SPANIEN



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

In Übereinstimmung mit den verschiedenen EG-Richtlinien wird hiermit bestätigt, dass die in diesem Dokument bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzeption und Konstruktion sowie gemäß der vom Hersteller aufgedruckten CE-Kennzeichnung den einschlägigen und grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der oben genannten EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung berechtigt das Produkt zur Führung des CE-Zeichens.

Wenn an der Maschine Änderungen vorgenommen werden und diese Änderungen nicht vom Hersteller genehmigt und dem Händler mitgeteilt werden, verliert diese Erklärung ihren Wert und ihre Gültigkeit.

Maschinenname: HAMMER-FREISCHNEIDER

Modell: **DM700**

[WMX663]

Anerkannter und genehmigter Standard, an den Folgendes angepasst ist:

Richtlinie 2006/42/EG
2014/30/EU
88471/2340/C

Geprüft nach Vorschrift:

EN 12733:2018

Firmensiegel

MILLASUR, S.L.U.
Rúa Eduardo Pondal, 23 - Pol. Emp. Sigüeiro
15688-Oroso-A Coruña
Tel. (+34) 981 69 64 65 - Fax (+34) 981 69 08 61
e-mail: millasur@millasur.com
CIF: B-15 749 922

11.08.2025